



## Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 22.01.2021

Teilnehmer: Herr Bgm. Danny Sutor, Stadtrat Gerd Römer  
SPD: Evelyn Roth, Franziska Roth, Frank Jacob, Thomas Kitta,  
Steffen Diegler  
CDU: Fabian Gimmler  
FDP/BWA: Horst Richter

Gäste: Matthias Roth, Wilfried Helwig, Achim Damm, Harald Schaub

Die Ortsbeiratsvorsitzende Evelyn Roth eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Auf die Frage, ob seitens der Zuschauer Fragen seien, erfolgte eine Wortmeldung:

Herr Helwig teilte mit, dass die Stelle, wo das Glasfaserkabel die Bremer Straße kreuzt, schon sehr nachgesackt ist und ob die Stadt die Möglichkeit hat, unter den Steinen etwas Schotter aufzubringen um die Pflastersteine wieder anzugleichen.

Weitere Fragen oder Anmerkungen gab es nicht.

### TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.10.2020

Die Ortsbeiratsvorsitzende Evelyn Roth fragte, ob es noch offene Fragen oder Anregungen zum Protokoll vom 27.10.2020 gebe. Dies war nicht der Fall. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

### TOP 2: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021

Die Ortsbeiratsvorsitzende teilte mit, dass der Haushaltsplan, entgegen den vergangenen Jahren, diesmal eine negative Bilanz vorweise. Sie gab das Wort an Herrn Bgm. Sutor weiter, der den Haushaltsplan zusammengefasst kurz erläuterte.

Für den Stadtteil Burguffeln ist in diesem Jahr nur eine größere Summe in Höhe von 50.000 Euro für die Erneuerung der Gehwege auf dem Friedhof vorgesehen. Auch der Corona-Pandemie sei es geschuldet, dass der Haushalt dieses Jahr eine negative Bilanz habe. So wurden unter anderem auch weniger Steuern wie die Jahre zuvor eingenommen.

### TOP 3: Örtliche Belange:

- Herr Bgm. Sutor teilte mit, dass beide Eigentümer der potenziellen Zufahrt zu den Baugrundstücken in der Ortsmitte einen Verkauf angelehnt haben. Seitens der Stadt und des Ortsbeirates werden sich aber weiter Gedanken über eventuelle Baugebiete gemacht.
- Herr Richter fragte an, da nun die Brücke für den Wirtschaftsweg hinter dem Haus Meißner Straße 16 fertig sei, ob denn auch eine entsprechende Beschilderung erfolgen wird. Für die Beschilderung, so Bgm. Sutor, sei der Landkreis Kassel zuständig. Man stehe aber mit dem Radfahrbeauftragten in stetigem Kontakt.

- Herr Richter teilte weiterhin mit, dass es sehr schwer sei, für ältere Menschen im Impfzentrum einen Termin für die Corona-Virus-Impfung zu erhalten. Er fragte an, ob die Stadt nicht die Möglichkeit hätte, älteren Bürgerinnen und Bürgern in solchen Fällen zu unterstützen.  
Herr Bgm. Sutor antwortete, dass die Stadt generell bereit ist, jeder Bürgerin und jedem Bürger zu helfen, wenn Hilfe benötigt würde. Allerdings müssen so Fälle der Stadt auch mitgeteilt werden, da nicht jeder Einwohner persönlich bekannt ist.  
Glücklicherweise sei es auf dem Dorf aber noch so, dass sich jeder kennt und man sich gegenseitig unterstützt und hilft.
- Herr Gimmler sprach erneut das Problem mit dem freilaufenden Hund an der Meißnerstraße an. Hier ist bisher noch keine Verbesserung aufgetreten. Er gab die Bitte an Herrn Bgm. Sutor weiter, hier doch einmal weitere Maßnahmen zu ergreifen.  
Herr Bgm. Sutor entgegnete Herrn Gimmler, dass die Stadt nur weitere Maßnahmen ergreifen kann, wenn es hierüber Beweise gibt, die auch vor Gericht aussagekräftig seien. Hierrunter fallen entweder Zeugenaussagen mit Benennung von Zeugen oder auch Fotos oder Videos, die beispielsweise mit dem Handy aufgenommen wurden.
- Herr Jacob fragte nochmal den aktuellen Stand des Glasfaserausbaus an.  
Seitens der Stadt könne man nur sagen, dass die Bauarbeiter wieder vor Ort seien. Wo und wann der Ausbau weitergehe, kann auch seitens der Stadt nicht genau gesagt werden, so Bgm. Sutor.
- Die Ortsbeiratsvorsitzende Frau Roth wies Herrn Bgm. Sutor noch einmal auf die Anträge des Ortsbeirates hin, die bisher noch nicht umgesetzt wurden. Zum einen die Säuberung bzw. Neubeschaffung der Stühle im Dorfgemeinschaftshaus, zum anderen die Beschaffung der Reckstangen und des Tisches für den Spielplatz.
- Zum Schluss teilte die Ortsbeiratsvorsitzende Frau Roth mit, dass am 14. März 2021 Kommunalwahlen seien und dass man in dieser Konstellation das letzte Mal zusammensitze. Sie dankte allen Mitgliedern des Ortsbeirats für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und besonders Franziska Roth und Horst Richter, die im März nicht wieder zur Wahl stehen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, schloss die Ortsbeiratsvorsitzende Evelyn Roth die Sitzung um 19:48 Uhr.

---

Unterschrift  
Vorsitzende des Ortsbeirats

---

Unterschrift  
Schriftführer